

**Privatrechtsgeschichte der Neuzeit**  
Vorlesung am 06.04.2008  
**Die Wiederentdeckung des Römischen Rechts im Mittelalter**

**Prof. Dr. Thomas Rüfner**  
ruefner@uni-trier.de  
Materialien im Internet:  
<http://ius-romanum.uni-trier.de/index.php?id=20787>

**Privatrechtsgeschichte der Neuzeit (2)**

**Überblick**

- Wiederentdeckung des römischen Rechts ab dem 11. Jahrhundert, Glossatoren und Kommentatoren.
  - Ausbreitung zunächst in Italien und Südfrankreich
- Die römische Kirche: Entstehung des *Corpus Iuris Canonici* und der kanonistischen Rechtswissenschaft ab dem 12. Jahrhundert.
- Aufzeichnung lokaler Rechtsgewohnheiten in ganz Europa während des 13. und 14. Jahrhunderts.

Prof. Dr. Th. Rüfner 2

**Privatrechtsgeschichte der Neuzeit (2)**

**Die Wiederentdeckung des römischen Rechts und die Glossatoren**

- Um 1070: Wiederauffindung der Digesten
- Wissenschaftliche Erforschung und Glossierung zuerst durch Irenius (Anfang des 12. Jahrhunderts).
  - Abfassung von Glossen: Wortklärungen, Angabe von Parallelstellen, Harmonisierung widersprechender Texte
  - Entstehung einer Rechtsschule in Bologna
- Nächste Generation nach Irenius: *Quattuor Doctores* (Bulgarus, Martinus, Hugo, Jacobus)
  - Rechtsberatung für Friedrich Barbarossa auf dem Reichstag von Roncaglia 1158.
- Vollendung des Werks der Glossatoren durch Azo und Accursius (Mitte des 13. Jahrhunderts).
  - Zusammenfassung der Leistungen der Glossatorenschule in der *Glossa ordinaria* des Accursius
  - Quod non agnoscit glossa, non agnoscit curia.

Prof. Dr. T. Rüfner 3

**Privatrechtsgeschichte der Neuzeit (2)**

**Die Kommentatoren**

- Beginn einer neuen Methode in Südfrankreich ab Ende des 13. Jahrhunderts (Jacobus de Ravanis, Pierre de Bellaperthica)
- Übernahme in Italien: Cinus de Pistoia, Bartolus de Saxoferrato (gest. 1357 *nemo bonus jurista, nisi bartolista*), Baldus de Ubaldis (gest. 1400)
- Übergang zu längeren, weniger eng am Digestentext haftenden Erläuterungen (Kommentare)
- Fertigung von Rechtsgutachten (Konsilien) für die Praxis
- Beschäftigung mit lokalem Statuten- und Gewohnheitsrecht

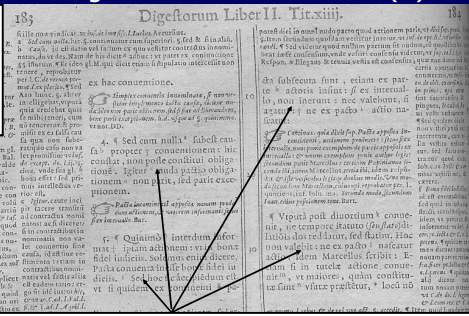


- Während der Kommentatorenzeit Ausbreitung der Universitäten und des Rechtsunterrichts in Europa

Prof. Dr. Th. Rüfner 4

**Privatrechtsgeschichte der Neuzeit (2)**

Quelle:  
**Corpus Iuris Civilis, Vol. I., Lugduni (Lyon) 1593.**



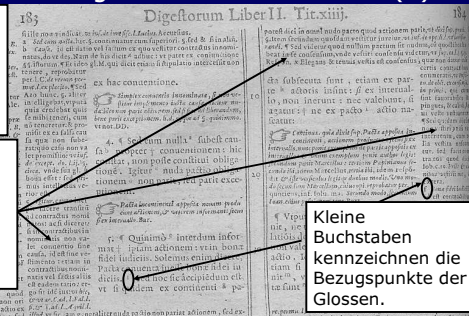
**Die Glosse des Accursius umfließt den antiken Digestentext.**

**Der Digestentext.** Es handelt sich um einen Auszug aus dem Kommentar des spätclassischen Juristen Ulpian (gestorben 212 nach Christus) zum Edikt des römischen Prätors.

Prof. Dr. Th. Rüfner 5

**Privatrechtsgeschichte der Neuzeit (2)**

Quelle:  
**Corpus Iuris Civilis, Vol. I., Lugduni (Lyon) 1593.**



**Kleine Buchstaben kennzeichnen die Bezugspunkte der Glossen.**

Prof. Dr. Th. Rüfner 6

**Privatrechtsgeschichte der Neuzeit (2)**

Auszüge aus dem Kommentar des **Bartholus de Saxoferrato** (gest. 1357).

Quelle:  
**Corpus Iuris Civilis, Vol. I., Lugduni (Lyon) 1593.**

Hinweise auf weitere Schriften spätmittelalterlicher Juristen

Prof. Dr. Th. Rüfner 7

**Privatrechtsgeschichte der Neuzeit (2)**

**Das kanonische Recht**

- Die ganz Europa umspannende kirchliche Verwaltung und Gerichtsbarkeit wird durch ein ausgefeiltes Rechtssystem erst ermöglicht („Rechtskirche“).
- Bedürfnis nach geordneten Gesetzbüchern und Entfaltung einer kanonistischen Rechtswissenschaft:
  - Decretum Gratiani:** Sammlung sehr unterschiedlicher Quellen des Kirchenrechts (Papstbriefe, Konzilsbeschlüsse, Schriften der Kirchenväter, nicht wenige Fälschungen), entstanden um 1140.
  - Sammlung von päpstlichen Schreiben (Dekretalien) im **Liber decretalium extra decretum Gratiani vagantium (X)** durch Raymond von Peñafort, Promulgation durch Papst Gregor IX. 1234.
  - 1298: **Liber Sextus** (VI.) mit weiteren Dekretalien
  - 1314: **Clementinae** (*Constitutiones Clementis V.*, letzter offizieller Teil des **Corpus Iuris Canonici**).

Prof. Dr. Th. Rüfner 8

**Privatrechtsgeschichte der Neuzeit (2)**

**Deutschland**

- Deutschland: Sachsenspiegel 1221/1227
- Zusammenstellung sächsischen Gewohnheitsrechts durch Eike von Repgow
- Textbeispiel Buch 3, Art. 49 (Tierhalterhaftung): „Swilch hunt zu velde get, den sal man in benden halden, durch daz er niemanne schade; tut her aber schaden, den sal der gelden, deme der hunt volget zcu velde, oder sin herre, da erz nicht gelden en mac.“
- Weitere „Spiegel“ nach dem Vorbild des Sachsenspiegels

Prof. Dr. Th. Rüfner 9

**Privatrechtsgeschichte der Neuzeit (2)**

**Frankreich**

- Coutumes de Beauvaisis (1280-1283) von Philippe de Beaumanoir
- Grand Coutumier de France 1401
- Später: Amtliche Rechtsaufzeichnungen auf königlichen Befehl
- Geltung eines in gewissem Umfang vom römischen Recht beeinflussten Gewohnheitsrechts in Nordfrankreich (pays de droit coutumier).

Prof. Dr. Th. Rüfner 10

**Privatrechtsgeschichte der Neuzeit (2)**

**England**

- 1066: Normannische Eroberung: Einführung des normannischen Lehnsrechts, straffe Verwaltung, königliche Gerichtsbarkeit.
- 1236: Dictum of Merton („*Nolumus leges Angliae mutare*“, Ablehnung der *legitimatio per subsequens matrimonium*).
- Henry de Bracton, *De legibus et consuetudinibus Angliae*, geschrieben in der Mitte des 13. Jahrhunderts, Einfluß der justinianischen Institutionen und des Werkes von Azo.
- Trotz Unterricht im römischen und kanonischen Recht in Oxford und Cambridge wenig Einfluß auf die Praktiker.
- Ausbildung der Anwälte in den Inns of Court, Rekrutierung der Richterschaft aus den Anwälten.

Prof. Dr. Th. Rüfner 11

**Privatrechtsgeschichte der Neuzeit (2)**

**Die Aufzeichnung des lokalen Gewohnheitsrechts in Europa**

- Sachsenspiegel, Coutume de Beauvaisis und Bractons Werk sind sämtlich
  - einerseits Reaktion auf das Vordringen des römischen Rechts (Bewahrung der eigenen Gebräuche)
  - andererseits in Inhalt und Methode vom römischen Recht beeinflusst.
- Ähnliche Werke entstanden auch in Spanien, auf Sizilien, in Schottland und in Skandinavien.

Prof. Dr. Th. Rüfner 12

**Privatrechtsgeschichte der Neuzeit**  
Vorlesung am 20.04.2008  
**Die Rezeption des römischen Rechts in  
Europa I**

**Prof. Dr. Thomas Rüfner**

ruefner@uni-trier.de

Materialien im Internet:

<http://ius-romanum.uni-trier.de/index.php?id=20787>